

WERTEPAPIER der evangelischen Jugend Köln und Region

Zu den Wesensmerkmalen der Evangelischen Jugend Köln und Region gehören Freiwilligkeit, Partizipation, Wertorientierung und Selbstorganisation auf allen Ebenen der Kinder- und Jugendarbeit. Dabei sind Christliche Werte die Grundlage all unseren Handelns. Die Ausgestaltung dieses Auftrags geschieht in großer Vielfalt durch Kinder, Jugendliche und Aktive in den Kirchengemeinden, den Kirchenkreisen und weiteren Trägern der Evangelischen Jugendarbeit auf dem Gebiet des Evangelischen Kirchenverbands Köln und Region. Wir verstehen uns als Werkstätten der Demokratie.

Aus diesem Grund stehen wir als Evangelische Jugend Köln und Region besonders für diese sechs Werte:

Gemeinschaft - Gemeinsam sind wir stark

Die Evangelische Jugend Köln und Region schafft einen Raum der Zugehörigkeit und Verbundenheit für junge Menschen, unabhängig von ihren persönlichen Merkmalen oder Hintergründen. Diese Gemeinschaft bietet Unterstützung, fördert den Austausch und stärkt die Wertschätzung aller Mitglieder. Sie bietet Bildungs- und Entwicklungsmöglichkeiten, um allen die Möglichkeit zu geben, sich zu entdecken und zu entfalten. Die EJKR engagiert sich aktiv in der Gemeinschaft und ermutigt junge Menschen dazu, sich für das Wohl Anderer einzusetzen. Durch freiwillige Arbeit, soziale Projekte und gemeinnützige Aktivitäten trägt sie zu positiven gesellschaftlichen Veränderungen bei und dient als Vorbild für soziales Engagement. Die Vielfalt von Menschen und Kulturen wird geschätzt und eine inklusive Gemeinschaft, in der alle willkommen sind, gefördert. Unterschiede werden als Bereicherung betrachtet, die es ermöglichen voneinander zu lernen. Gemeinschaft bedeutet für die Evangelische Jugend Köln und Region, einen Raum zu schaffen, in dem Jugendliche sich gemeinsam entwickeln, lernen, sich unterstützen und sich für Gerechtigkeit und Mitgefühl in der Welt einsetzen können.

Außerschulische Bildung - Mehr als Wissen

Der Wert Bildung bedeutet für die Evangelische Jugend Köln und Region, jungen Menschen nicht nur Wissen zu vermitteln, sondern sie auch zu befähigen, als verantwortungsbewusste und engagierte Mitglieder der Gesellschaft heranzuwachsen. Durch ganzheitliche Programme, die auf christlichen Werten basieren, sollen junge Menschen ermutigt werden, ihr Potenzial zu entfalten, interkulturelle Kompetenzen zu stärken und sich aktiv für eine bessere Zukunft einzusetzen. Außerschulische Bildung ist der Schlüssel, um eine Gesellschaft zu erhalten, welche die Werte der Liebe, Toleranz und Gerechtigkeit lebt. Dabei darf das individuelle Bildungsniveau kein Ausschlusskriterium sein - Evangelische Jugend ist für alle da. Politische Bildung als Teil der außerschulischen Bildung heißt für uns, über das Recht auf Mitsprache, kritisches Denken, Hinterfragen und aktives Mitgestalten in allen gesellschaftlichen Bereichen aufzuklären und

Möglichkeiten der Beteiligung aufzuzeigen. Alle politischen Bereiche beeinflussen die Lebenswelten junger Menschen und jugendverbandliches Handeln beeinflusst nachhaltig die Politik. Durch Partizipation an Entscheidungsprozessen und lebenslanges Lernen werden junge Menschen ermutigt, ihre Persönlichkeit zu entfalten und sich aktiv einzubringen. Die Jugendverbandsarbeit trägt die Verantwortung für eine Bildung, die individuelle Entwicklung fördert und zugleich gesellschaftliche Teilhabe ermöglicht, und setzt dabei auf Zusammenarbeit mit anderen Bildungsakteur:innen. Dazu zählt für die EJKR auch eine anerkennende Fehlerkultur im Prozess des Lernens. Gemachte Fehler einzugestehen, diese zu akzeptieren und im gemeinsamen Handeln gestärkt aus Fehlern zu lernen ist Grundlage unseres Handelns.

Toleranz - Raum für Dialog und Austausch

Toleranz bedeutet für die Evangelische Jugend Köln und Region, Vielfalt und Unterschiede unter jungen Menschen und in der Gesellschaft zu respektieren, anzuerkennen und gemeinsam ins Gespräch zu kommen. Grundlage ist eine gegenseitige Kommunikation, die geprägt ist von Respekt und dem Willen zum Dialog. Die EJKR schafft eine Umgebung, in der junge Menschen unabhängig von Herkunft, Glauben oder sexueller Orientierung und Identität willkommen sind und sich akzeptiert fühlen. Dabei werden auch kontroverse Diskussionen als wertvoll erachtet. Dies erfordert die Bereitschaft zum offenen Dialog, zum Verständnis anderer Perspektiven und zum Abbau von Vorurteilen. Die EJKR setzt auf Bildung und Sensibilisierung, um Vorurteile zu überwinden und für Gerechtigkeit einzutreten. Zudem schützt sie aktiv Minderheiten vor Diskriminierung und setzt sich für ihre Rechte ein. Die Evangelische Jugend Köln und Region fördert eine Kultur der Offenheit, des Respekts und der gegenseitigen Unterstützung, um ein friedliches Zusammenleben in einer vielfältigen Gesellschaft zu ermöglichen.

Vielfalt - Diversität als Ziel und Schlüssel

Vielfalt bedeutet für die Evangelische Jugend Köln und Region, Menschen, unabhängig von Geschlecht, Herkunft, sexueller Orientierung und Identität, ethnischer Zugehörigkeit, Religion, sozialem Hintergrund oder körperlichen und geistigen Fähigkeiten zu akzeptieren und einzubeziehen. Die EJKR schafft eine Umgebung, in der sich alle jungen Menschen sicher und willkommen fühlen. Dabei wird insbesondere auch die Vielfalt der spirituellen Bedürfnisse und Ausdrucksformen gefördert. Dies umfasst verschiedene Arten des Gebets, des Gottesdienstes und der theologischen Überzeugungen.

Des Weiteren betrachtet die Evangelische Jugend Vielfalt auch als kulturellen Austausch und Verständnis. Jeder junge Mensch bringt einzigartige Fähigkeiten, Hintergründe, Talente und Interessen mit sich. Die EJKR bietet Räume an, in denen diese Vielfalt an Begabungen und Interessen erkannt, entwickelt und genutzt werden kann, sei es durch kreative Projekte, Bildungsfahrten, Sport, Musik, Bildung oder soziales Engagement.

Nachhaltigkeit - Verantwortung für soziale Gerechtigkeit, Klima- und Umweltschutz

Der Wert der Nachhaltigkeit für die Evangelische Jugend Köln und Region manifestiert sich in ihrem Engagement für den Schutz der Umwelt, die Förderung sozialer Gerechtigkeit und das Streben nach langfristigem Wohlergehen der Gemeinschaft. Dies findet in verschiedenen Ansätzen Ausdruck:

- Die Evangelische Jugend Köln und Region betrachtet die Erde als Gottes Schöpfung und fühlt sich verantwortlich, sie zu schützen und zu bewahren. Durch umweltbewusstes und nachhaltiges Handeln wird dazu beigetragen, die natürlichen Ressourcen zu erhalten und die Auswirkungen des Klimawandels zu minimieren. Als konkreten Schritt in diese Richtung möchte sich die EJKR bei Aktionen und Veranstaltungen ausschließlich vegetarisch/vegan ernähren.
- Des Weiteren erkennt die Evangelische Jugend Köln und Region an, dass Umweltzerstörung und soziale Ungerechtigkeit miteinander verbunden sind. Daher setzt sie sich nicht nur für ökologische Nachhaltigkeit ein, sondern auch für soziale Gerechtigkeit und globale Solidarität. Jugendliche werden ermutigt, sich für die Rechte von benachteiligten Gemeinschaften eine gerechtere Verteilung von Ressourcen einzusetzen.

Durch verschiedene Aktionen und die Teilnahme an externen Veranstaltungen werden junge Menschen über die Bedeutung von Nachhaltigkeit und allen 17 Zielen der Agenda 2030 der Vereinten Nationen informiert und ermutigt, umweltfreundliche Entscheidungen in ihrem eigenen Leben zu treffen und dadurch Andere zu inspirieren.

Nächstenliebe - Aktiv für eine bessere Gesellschaft

Für die Evangelische Jugend Köln und Region steht der Wert der Nächstenliebe im Mittelpunkt und wird auf vielfältige Weise zum Ausdruck gebracht, die ihre christlichen Werte und Ziele widerspiegeln. Nächstenliebe bedeutet, sich uneigennützig um das Wohlergehen anderer zu kümmern, unabhängig von deren Hintergrund oder individueller Situation. Die EJKR fördert eine Kultur der Fürsorge und Solidarität, indem sie jungen Menschen die Möglichkeit gibt, sich aktiv für das Wohl ihrer Mitmenschen einzusetzen, sei es durch soziales Engagement, Hilfeleistungen oder emotionale Unterstützung. Sie ermutigt junge Menschen, sich in die Lage anderer zu versetzen und für eine gerechte Gesellschaft einzutreten, in der die Würde und Rechte aller respektiert werden. Insgesamt setzt sich die EJKR, aktiv für eine lebendige und mitfühlende Gemeinschaft ein, die von den Prinzipien der Liebe, Gerechtigkeit und Solidarität geprägt ist und dazu beiträgt, die Welt um sie herum positiv zu verändern.

Die Evangelische Jugend Köln und Region verpflichtet sich diesen Werten als Grundlage in der Arbeit im Jugendverband und den Projekten für den Jugendverband. Sie ruft darüber hinaus alle Mitglieder auf, diese Werte auch in der Arbeit in den

Gemeinden und weiteren Trägern Evangelischer Jugendarbeit vor Ort zu verinnerlichen und zu verfolgen.